



Wichtige Information!
Bitte aufmerksam durchlesen!



Ladungssicherung

1/2

Sicherheit bei Dorfner

Die Sicherheit hat bei Dorfner höchste Priorität. Das Unternehmen hat verbindliche Regeln aufgestellt, die der Sicherheit dienen, Gefahr für Leib und Leben abwenden und Sachgüter vor Beschädigung schützen. Die Sicherheitshinweise und Regeln von Dorfner sind auf Plakaten dargestellt, die gut sichtbar an verschiedenen Stellen der verschiedenen Produktionsstandorte aufgestellt sind. Die Regeln sind von allen strikt einzuhalten, die mit Dorfner in einer Geschäftsbeziehung stehen, wie Lieferanten, Spediteure und Besucher.

Dorfner-Regeln für eine sichere Ladung

In diesem Dokument geben wir Ihnen wichtige Hinweise, wie Sie die Ladung von Dorfner-Produkten fach- und regelgerecht sichern müssen. Grundlage sind die einschlägigen Verordnungen und Vorschriften, DIN- und EN-Normen/VDI 2700 ff. für Straßentransportfahrzeuge, gesetzliche Vorschriften sowie die

Vorgaben von Dorfner, die die Frachtführer kennen, anwenden und einhalten müssen. Dorfner behält es sich vor, bei Nichteinhaltung der Vorschriften und Verstößen gegen diese Richtlinien die Beladung abzulehnen und das Fahrzeug ungeladen zurückzuschicken.

Dorfner-Ladegüter

Dorfner produziert pulverförmige Schüttgüter, die in Säcke oder Big Bags abgefüllt werden. Hochwertig verpackt und normgerecht auf Europaletten abgelegt treten sie von Hirschau aus ihre Reise in die Welt an. Unsere Produkte müssen sachgerecht gesichert werden, damit während des Transports keine Gefahr von ihnen ausgehen kann. Der Frachtführer muss Sorge dafür tragen, dass die Gebinde unversehrt sind und die Produkte vor Verunreinigungen sowie vor Nässe geschützt werden.

Auf diese Punkte müssen Sie achten:

1. Fahrzeug

- Aufbauten entsprechend DIN EN 12642, Code XL
- Saubere (gefegte) Ladefläche
- Geeignete Zurrösen oder ähnliche Vorrichtungen zur Ladungssicherung mittels Gurten



Normgerechter Aufbau eines Anhängers/Aufliegers mit sauberer Ladefläche



Ösen zur Verzurrung der Güter

Videolinks

- Grundlagen der Ladungssicherung
- Gebrauchsanleitung für Zurrgurte
- So sichern Sie Ihre Ladung richtig!



Wichtige Information!
Bitte aufmerksam durchlesen!



Ladungssicherung

2/2

2. Ausstattung und Hilfsmittel

- Zertifizierte Antirutschmatten für jede Palettenreihe, mindestens 0,8 cm stark
- 15 Gurte mit blauem Typenschild, 2.500 daN (alte Bezeichnung: ca. 2.500 kg), für jede Palettenreihe
- 15 Spannratschen mit Langhebel, mit einer Vorspannkraft von 500 daN (alte Bezeichnung: ca. 500 kg)
- 30 Kantenschutzwinkel (BDG-Z-Kunststoff Hohlkammerprofil oder Alu-Kantenwinkel, mindestens 1 m lang) zum Schutz der Gebinde beim Verzurren

Bitte immer mitbringen*



Antirutschmatten



Geeignete Kantenschutzprofile



Geeignete Spanngurte (2.500 daN mit blauem Typenschild)



Geeignete Spannratschen (Vorspannung 500 daN)

3. Vorgehensweise

- Sicherung durch Niederzurren
- Sicherung durch Querzurren



Niederzurren



Querzurren



Die richtige Sicherung von Dorfner-Ladung

Für Fragen zu den Sicherheitsvorschriften für Logistikunternehmen sprechen sie uns bitte an:

Michael Bäuerle
Leiter – Supply - Chain Management
Tel.: +49 (0) 9622/82- 207
Mobil.: +49 (0) 175/9355025
michael.baeuerle@dorfner.com

Johann Scherer
Leiter Verladung
Tel.: +49 (0) 9622/82- 161
Mobil.: +49 (0) 175/9355020
johann.scherer@dorfner.com

* Etwas vergessen? Bei Dorfner kann man Zubehör zur Ladungssicherung kaufen!

www.dorfner.com